



**An alle Mitglieder
der Fachvereinigung Taxi/Mietwagen**

**30.10.2020
We/La/Sei**

R u n d s c h r e i b e n N r . 1 9 / 2 0

- 1. Corona-Lockdown: Bundesverband kämpft für weitere Unterstützung des Taxi- und Mietwagengewerbes**
- 2. Aktuelle MB-Taxikonditionen Herbst 2020: Mercedes-Benz reduziert den Preis für die Hybridmodelle der E-Klasse um 2.000 €**
- 3. Rundschreiben der Landesvereinigung Baden-Württembergischer Arbeitgeberverbände e.V.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Punkt 1.:

Die Bundesregierung hat am 28. Oktober 2020 zur Verhinderung einer nationalen Gesundheitsnotlage bedingt durch den rasanten Anstieg an Corona-Neuinfektionen erhebliche Maßnahmen zur Reduzierung des Infektionsgeschehens beschlossen. Solche Maßnahmen stellen die gesamte Wirtschaft, besonders aber unsere Branche vor erneut existenzbedrohende Herausforderungen.

Unser Gewerbe braucht jetzt dringender denn je Hilfe. Hilfe, die auf die strukturellen Gegebenheiten und Bedürfnisse des Taxi- und Mietwagengewerbes angepasst ist. Deshalb haben wir in einem ersten Pressestatement unmittelbar auf das Dilemma der geplanten „außerordentlichen Wirtschaftshilfen“ der Bundesregierung hingewiesen: *„Unsere Betriebe werden zwar durch den Lockdown nicht direkt ausgeschlossen, aber mit den Beschlüssen der Bundesregierung nimmt man uns die Kunden: Wenn Tourismus, Veranstaltungen und Gastronomie geschlossen werden, sind auch unsere Fahrgäste weg.“*, so Geschäftsführer Michael Oppermann. Es ist deshalb unabdingbar, dass auch Taxi- und Mietwagenunternehmer an den geplanten Nothilfen für betroffene Branchen beteiligt werden. Dafür setzt sich der Bundesverband unermüdlich ein.

Um dies auch an die Politik direkt heranzutragen, hat sich der BVTM parallel mit einem Brief an entscheidende Bundesminister und Staatssekretäre gewandt. In einer gestern von Minister Altmaier und Minister Scholz ausgestrahlten Stellungnahme zu den Wirtschaftshilfen deuteten diese danach zumindest an, auch mittelbar betroffene Branchen an den neuen Corona-Hilfen zu beteiligen. Ob das Taxi- und Mietwagengewerbe hieran partizipieren kann, wird erst klar werden, wenn die Details vorliegen. Gut ist aber schon einmal, dass wohl keine strikte Beschränkung auf die staatlich geschlossenen Branchen erfolgt.

Der Bundesverband wird sich auch weiterhin für die Belange des Gewerbes einsetzen und wirtschaftliche Unterstützungen einfordern. Denn eins ist klar: ein zweiter Lockdown ohne gezielte

Hilfsmaßnahmen setzt Mobilität durch Taxis und Mietwagen als Teil der Daseinsvorsorge aufs Spiel.

Zu Punkt 2.:

Nach der Freigabe der Sondermodelle „Das Taxi“ der B-Klasse und der modellgepflegten E-Klasse im Sommer hat uns Mercedes-Benz die aktuellen Taxikonditionen ab 23.10.2020 übermittelt, die einige Änderungen mit sich bringen.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem in der Anlage beigefügten Rundschreiben des BVTM.

Zu Punkt 3.:

Die Landesvereinigung Baden-Württembergischer Arbeitgeberverbände e.V. hat folgendes Rundschreiben herausgegeben, das diesem Rundschreiben zur Kenntnisnahme beigefügt ist:

Rundschreiben	Thema
113/2020 vom 20.10.2020	Vorläufige Rechengrößen der Sozialversicherung und vorläufige Sachbezugswerte für 2021

Mit freundlichen Grüßen

**Verband des Verkehrsgewerbes
Baden e.V.**



Dipl.-Vw. Peter Welling
(Gschf. Vorstand)



RA Tobias Lang
(Geschäftsführer)

Anlagen

Zu Punkt 2: Rundschreiben BVTM 54/20

Zu Punkt 3: Rundschreiben der Landesvereinigung